



Die Bezirksräte der FPÖ-Favoriten, Christian Schuch und Stephan Mazal, stellen eingebracht zur Sitzung der Bezirksvertretung am 13.11.2024, gemäß § 24 der GO folgenden

RESOLUTIONSANTRAG

Betreff: Keine neuen Monsterbauten in der Otto-Probst-Siedlung (Gebiet des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes 8386)

Die Favoritner Bezirksvertretung spricht sich dafür aus, dass im Gebiet des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes 8386 (Sibeliusstraße, Laxenburger Straße, Linienzug 1-3, Bezirksgrenze, Linienzug 4-8, Neilreichgasse, Linienzug 9-10, Baron-Karl-Gasse, Otto-Probst-Straße, Neilreichgasse, Linienzug 11-14 und Neilreichgasse) KEINE neuen Gebäude in der Bauklasse 4 oder 5 gebaut bzw. entstehen sollen.

Begründung:

Ein dringender Wunsch zahlreicher Anrainer, da im oben definierten Gebiet einige Projekte geplant sind, die definitiv – schon alleine wegen den geplanten Gebäudehöhen – NICHT in dieses Wohngebiet passen.

Die Bürger befürchten zudem durch die Monsterbauten zu wenig Lichteinfall in ihre Wohnungen. Aber auch weitere Gründe sprechen gegen diesen Bebauungswahnsinn (Stichwort Vernichtung von Grünflächen).

Wem diese ablehnenden Gründe noch nicht genug sind, empfehlen wir den Kontakt mit den zahlreichen wütenden Bürgern in der Otto-Probst-Siedlung.

Um sofortige Annahme wird gebeten!

Christian Schuch

Stephan Mazal